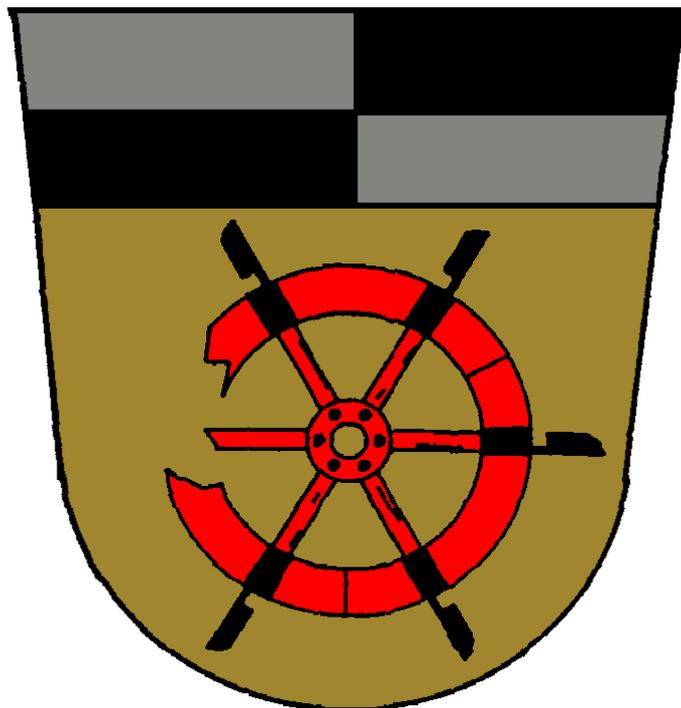


# Gemeinde Seukendorf

---

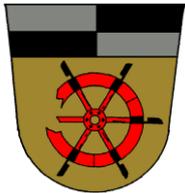
November 2022



Beantragung von Wasserrechtsbescheiden  
OT Hiltmannsdorf Ost

-Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung-

# Gemeinde Seukendorf



Beantragung von Wasserrechtsbescheiden

OT Hiltmannsdorf Ost

- Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung - November 2022

## Anlagenverzeichnis

Anlage 1	Erläuterung	
Anlage 2	Übersichtslagepläne	
Anlage 2.1	Übersichtslageplan	M = 1: 25.000
Anlage 2.2	Übersichtslageplan Schutzgebiete	M = 1: 5.000
Anlage 3	Lagepläne	
Anlage 3.1	Lageplan Kanalisation	M = 1: 1.000
Anlage 4	Längsschnitte	
Anlage 4.1	Längsschnitte ELS S6 und ELS 7	M = 1: 1.000/ 100
Anlage 5	Wasserrechtliche Nachweise	
Anlage 5.1	Nachweis nach DWA-A 102 EZG „Alte Dorfstraße“	
Anlage 5.2	Nachweis nach DWA-A 102 EZG „Kirchenweg“	
Anlage 5.3	Nachweis nach DWA-A 102 EZG „Straßengraben“	
Anlage 6	Zusammenstellung der Einleitstellen	

# ERLÄUTERUNG

---

**Unternehmen:** Beantragung von Wasserrechtsbescheiden  
OT Hiltmannsdorf Ost  
- Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung -

**Unternehmensträger:** Gemeinde Seukendorf

**Landkreis:** Fürth

**Datum:** November 2022

---

## Inhaltsverzeichnis

1	Vorbemerkungen .....	1
1.1	Vorhaben und Vorhabensträger .....	1
1.2	Zweck des Vorhabens .....	1
1.3	Planungsgrundlagen .....	1
2	Bestehende Verhältnisse .....	2
2.1	Allgemeines .....	2
2.2	Bestehende Entwässerungssituation .....	4
2.3	Baugrund- und Grundwasserverhältnisse .....	5
3	Geplante Entwässerung .....	6
4	Schlussbemerkung .....	11
5	Anhang: .....	12

---

## 1 Vorbemerkungen

### 1.1 Vorhaben und Vorhabensträger

Die vorliegenden Planunterlagen beinhalten die wasserrechtliche Betrachtung des Ortsteils Hiltmannsdorf (Ost) der Gemeinde Seukendorf. Vorhabensträger für den Antrag einer wasserrechtlichen Genehmigung ist die Gemeinde Seukendorf, Nürnberger Straße 2, 90587 Veitsbronn, Regierungsbezirk Mittelfranken.

### 1.2 Zweck des Vorhabens

Für die Einleitung aus dem Ortsteil Hiltmannsdorf (Ost) lag bis 2020 noch keine wasserrechtliche Erlaubnis vor. Der aktuelle Bescheid für dieses Gebiet (Beschränkte Erlaubnis vom 18.02.2020) läuft zum 31.12.2022 ab. Daher wird mit der hier vorliegenden Genehmigungsplanung eine gehobene Erlaubnis zur Einleitung von Regenwasser aus dem Einzugsgebiet Hiltmannsdorf (Ost) über drei Einleitstellen in den Farnbach nach § 15 WHG beantragt.

### 1.3 Planungsgrundlagen

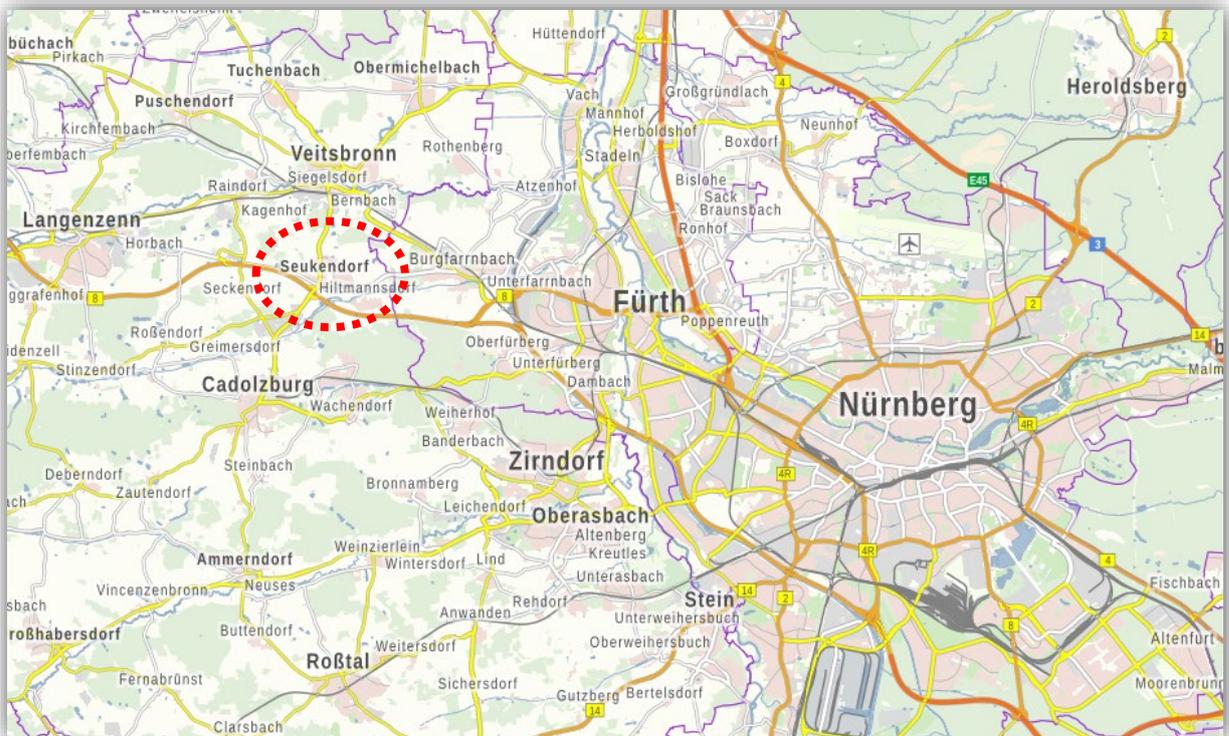
Dem Wasserrechtsverfahren liegen zugrunde:

1. Kanalbestand des Ortsteils Hiltmannsdorf
2. Gewässerbiologische Inaugenscheinnahme von März 2022
3. Digitale Flurkarte
4. Alle derzeit gültigen planerischen und baulichen Richtlinien im Leitungs- bzw. Kanalbau

## 2 Bestehende Verhältnisse

### 2.1 Allgemeines

Die Gemeinde Seukendorf liegt ca. 10 km westlich der Stadt Fürth im Ballungsgebiet Nürnberg-Fürth-Erlangen im Landkreis Fürth. Die Gemeinde liegt verkehrstechnisch direkt an der B8 (vgl. Abbildung 1).

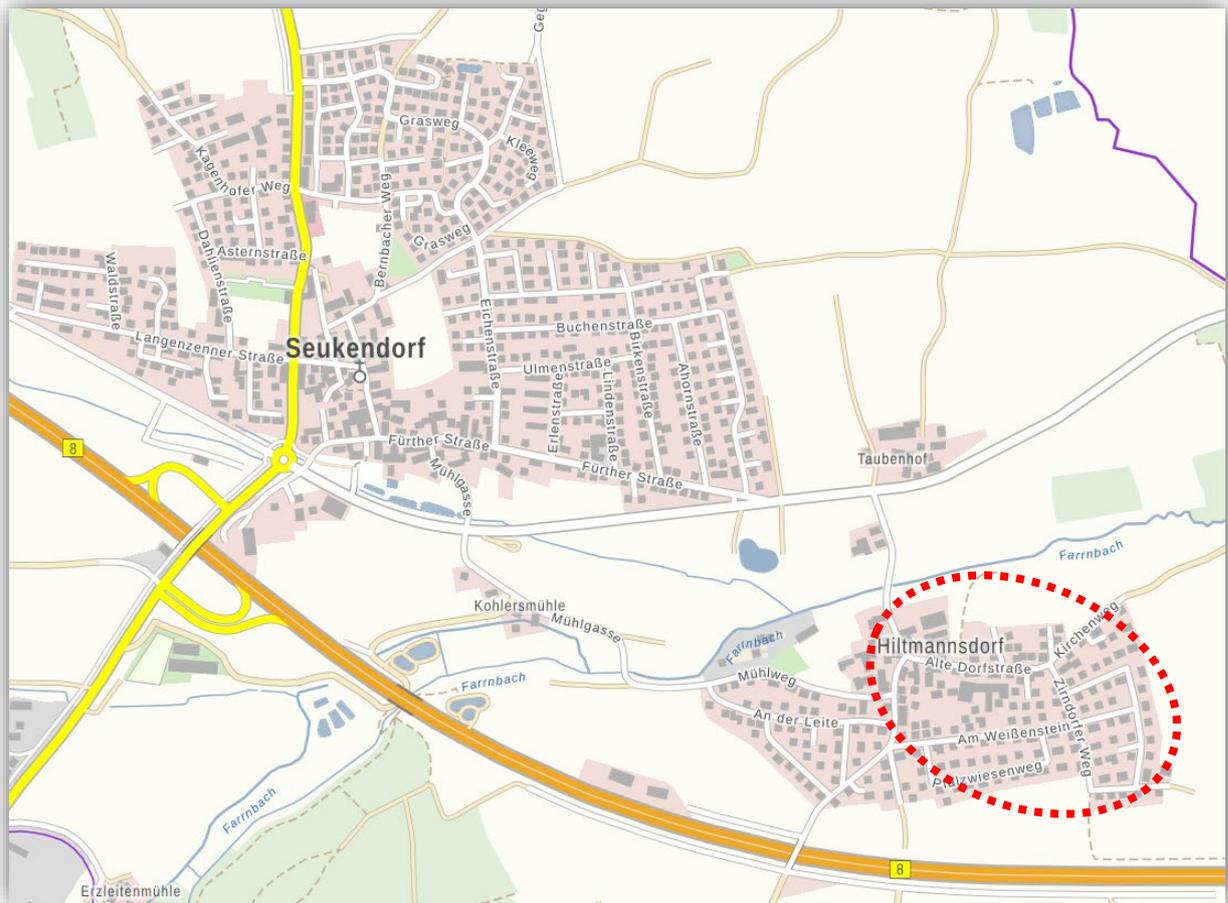


**Abbildung 1:** Einzugsgebiet Gemeinde Seukendorf  
(Quelle: Bayern Atlas)

## Gemeinde Seukendorf Erläuterung

Einleiten von Oberflächenwasser aus dem  
Ortsteil Hiltmannsdorf (Ost) in den Farrnbach  
- Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung -

Der Ortsteil Hiltmannsdorf liegt südöstlich des Hauptortes Seukendorf und ist verkehrstechnisch direkt an die B8 angebunden. Die drei Einzugsgebiete befinden sich mittig bzw. im Osten von Hiltmannsdorf (vgl. Abbildung 2).



**Abbildung 2:** Einzugsgebiet des Ortsteils Hiltmannsdorf  
(Quelle: Bayern Atlas)

## 2.2 Bestehende Entwässerungssituation

Der Ortsteil Hiltmannsdorf ist im Trennsystem erschlossen. Die Schmutzwässer werden über Schmutzwasserkanäle DN 200 bis DN 250 gesammelt und direkt zur Kläranlage Seukendorf geleitet. Bei der Entwässerung des Regenwassers ist Hiltmannsdorf in vier Einzugsgebiete mit vier Einleitstellen unterteilt, wovon das westliche Einzugsgebiet mit seiner Einleitstelle nicht Teil dieses Wasserrechts ist (vorhandener Wasserrechtsbescheid „EZG Kläranlage“ vom 17.08.2020).

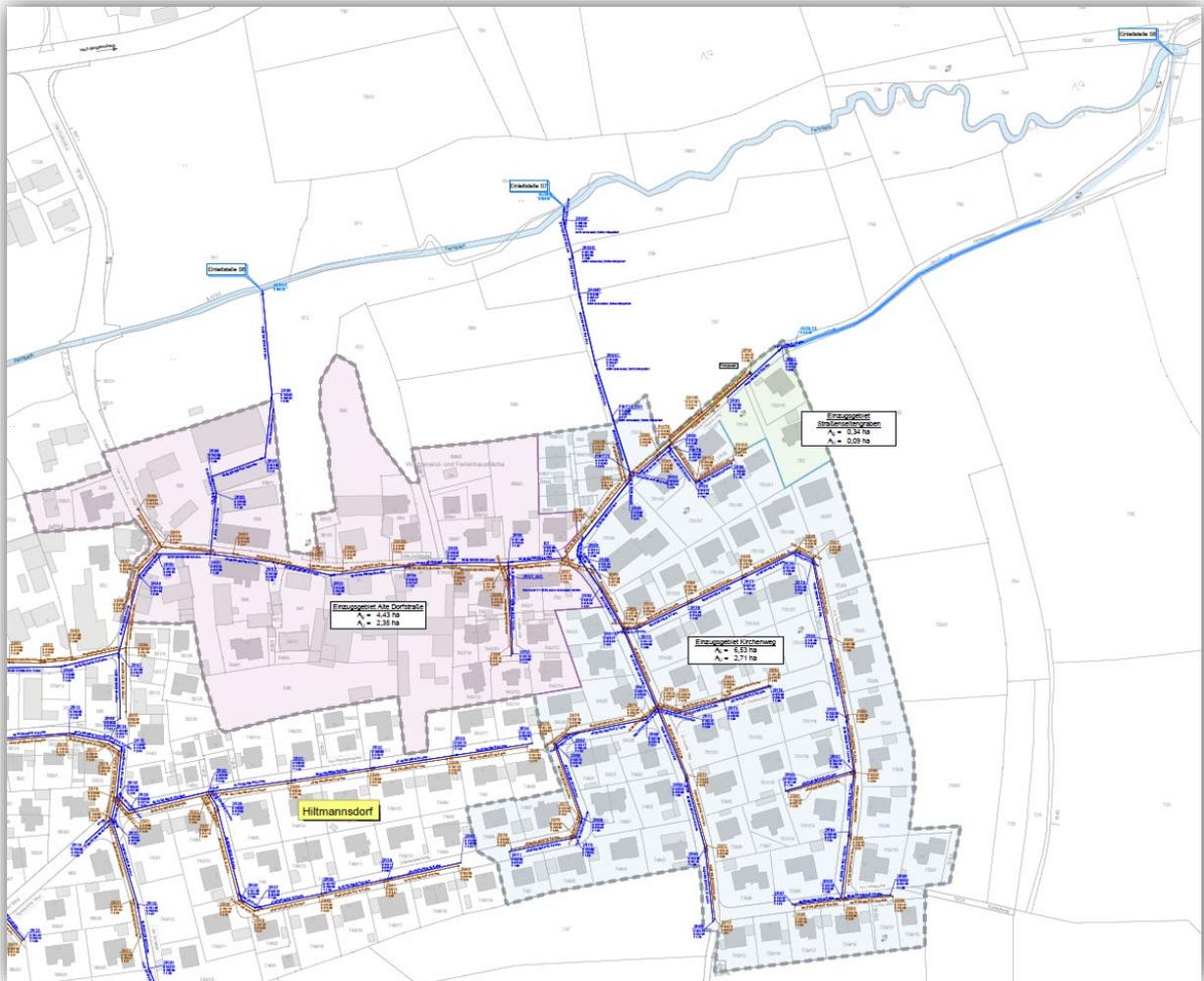
Die Dach-, Hof- und Verkehrsflächen der restlichen drei Einzugsgebiete werden über separat geführte Regenwasserkanäle gesammelt und nach Norden hin in Richtung Farnbach abgeleitet. Die Einzugsgebiete „Alte Dorfstraße“ (ELS S6) und „Kirchenweg“ (ELS S7) entwässern direkt in den Farnbach, das Einzugsgebiet „Straßenseitengraben“ (ELS S8) entwässert in einen Straßenseitengraben, welcher nach ca. 300 m in den Farnbach mündet. Die Regenwasserkanäle der Einzugsgebiete „Alte Dorfstraße“ (ELS S6) und „Kirchenweg“ (ELS S7) verlaufen über Privatgrund hin zum Farnbach.

Die betrachteten Einzugsgebiete umfassen folgende Einzugsflächen:

- |                            |                 |                 |
|----------------------------|-----------------|-----------------|
| - EZG Alte Dorfstraße:     | $A_E = 4,43$ ha | $A_U = 2,35$ ha |
| - EZG Kirchenweg:          | $A_E = 6,53$ ha | $A_U = 2,71$ ha |
| - EZG Straßenseitengraben: | $A_E = 0,34$ ha | $A_U = 0,09$ ha |

Die weitere Gewässerfolge lautet:

Farnbach – Regnitz – Main – Rhein – Nordsee



**Abbildung 3:** Einzugsgebiet des Ortsteils Hiltmannsdorf

## 2.3 Baugrund- und Grundwasserverhältnisse

Im Zuge der neuen Beantragung einer wasserrechtlichen Erlaubnis wurde kein Baugrundgutachten erstellt, da keinerlei Bautätigkeiten in tieferen Schichten geplant sind. Auch wird es ferner nicht zu einer Versickerung der Oberflächenwässer kommen.

### 3 Geplante Entwässerung

Die bestehende Entwässerungssituation soll beibehalten werden. Demnach werden die Niederschlagswässer von den versiegelten Flächen weiterhin über Regenwasserkanäle in den Farnbach eingeleitet.

#### Qualitativer Nachweis

Eine Beurteilung der qualitativen Belastung des Niederschlagswassers erfolgte gemäß Regelwerk DWA-A 102/2. Demnach werden innerhalb des Einzugsgebietes die an den Regenwasserkanal angeschlossenen Flächen hinsichtlich ihrer Belastung kategorisiert.

Für das Einzugsgebiet „Alte Dorfstraße“ (ELS S6) liegen folgende Flächengruppen vor:

Flächenart	A <sub>E,k</sub>	A <sub>b,a</sub>		Ψ <sub>m</sub>	A <sub>u</sub>
		Flächengruppe D (Kategorie I)	Flächengruppe V1 (Kategorie I)		
	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	-	m <sup>2</sup>
<b>Dachflächen</b>					
1)	12.200	12.200	-	0,80	9.760
<b>Asphaltflächen</b>					
2)	3.800	-	3.800	0,90	3.420
<b>Pflasterflächen</b>					
3)	13.700	-	13.700	0,70	9.590
<b>Grünflächen</b>					
4)	14.600	-	-	0,05	730
<b>Summe:</b>	<b>44.300</b>	<b>12.200</b>	<b>17.500</b>		<b>23.500</b>

Die Flächen aus dem Einzugsgebiet „Alte Dorfstraße“ können alle der Belastungskategorie I zugeordnet werden und sind daher mit einem flächenspezifischen Stoffabtrag  $b_{R,a,AFS63} = 280 \text{ kg}/(\text{ha} \cdot \text{a})$  zu rechnen. Der zulässige Stoffabtrag für das Gebiet liegt bei  $B_{R,e,zul AFS63} = 831,6 \text{ kg}/\text{a}$ . Unter Berücksichtigung der befestigten undurchlässigen Fläche von  $A_{b,a} = 2,97 \text{ ha}$  lässt sich für das Gebiet ein resultierender Stoffabtrag von  $B_{R,a,AFS63} = 831,6 \text{ kg}/\text{a}$  ermitteln (vgl. Anlage 6.1).

Für den qualitativen Nachweis gilt:

$$B_{R,e,zul AFS63} \geq B_{R,a,AFS63}$$

Der Nachweis nach DWA-A 102/2 kann somit ohne Reinigungsmaßnahme nachgewiesen werden.

Für das Einzugsgebiet „Kirchenweg“ (ELS S7) liegen folgende Flächengruppen vor:

Flächenart	A <sub>E,k</sub>	A <sub>b,a</sub>		Ψ <sub>m</sub>	A <sub>u</sub>
		Flächengruppe D (Kategorie I)	Flächengruppe V1 (Kategorie I)		
	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	-	m <sup>2</sup>
<b>Dachflächen</b>					
1)	13.300	13.300	-	0,80	10.640
<b>Asphaltflächen</b>					
2)	11.600	-	11.600	0,90	10.440
<b>Pflasterflächen</b>					
3)	6.200	-	6.200	0,70	4.340
<b>Grünflächen</b>					
4)	34.200	-	-	0,05	1.710
<b>Summe:</b>	<b>65.300</b>	<b>13.300</b>	<b>17.800</b>		<b>27.130</b>

Die Flächen aus dem Einzugsgebiet „Alte Dorfstraße“ können alle der Belastungskategorie I zugeordnet werden und sind daher mit einem flächenspezifischen Stoffabtrag  $B_{R,a,AFS63} = 280 \text{ kg}/(\text{ha} \cdot \text{a})$  zu rechnen. Der zulässige Stoffabtrag für das Gebiet liegt bei  $B_{R,e,zul AFS63} = 870,8 \text{ kg}/\text{a}$ . Unter Berücksichtigung der befestigten undurchlässigen Fläche von  $A_{b,a} = 3,11 \text{ ha}$  lässt sich für das Gebiet ein resultierender Stoffabtrag von  $B_{R,a,AFS63} = 870,8 \text{ kg}/\text{a}$  ermitteln (vgl. Anlage 6.2).

Für den qualitativen Nachweis gilt:

$$B_{R,e,zul AFS63} \geq B_{R,a,AFS63}$$

Der Nachweis nach DWA-A 102/2 kann somit ohne Reinigungsmaßnahme nachgewiesen werden.

Für das Einzugsgebiet „Straßenseitengraben“ (ELS S8) liegen folgende Flächengruppen vor:

Flächenart	A <sub>E,k</sub>	A <sub>b,a</sub>		Ψ <sub>m</sub>	A <sub>U</sub>
		Flächengruppe D (Kategorie I)	Flächengruppe V1 (Kategorie I)		
	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	-	m <sup>2</sup>
<b>Dachflächen</b>					
1)	400	400	-	0,80	320
<b>Asphaltflächen</b>					
2)	300	-	300	0,90	270
<b>Pflasterflächen</b>					
3)	400	-	400	0,70	280
<b>Grünflächen</b>					
4)	2.300	-	-	0,05	115
<b>Summe:</b>	<b>3.400</b>	<b>400</b>	<b>700</b>		<b>985</b>

Die Flächen aus dem Einzugsgebiet „Alte Dorfstraße“ können alle der Belastungskategorie I zugeordnet werden und sind daher mit einem flächenspezifischen Stoffabtrag  $B_{R,a,AFS63} = 280 \text{ kg}/(\text{ha} \cdot \text{a})$  zu rechnen. Der zulässige Stoffabtrag für das Gebiet liegt bei  $B_{R,e,zul AFS63} = 30,8 \text{ kg}/\text{a}$ . Unter Berücksichtigung der befestigten undurchlässigen Fläche von  $A_{b,a} = 0,11 \text{ ha}$  lässt sich für das Gebiet ein resultierender Stoffabtrag von  $B_{R,a,AFS63} = 30,8 \text{ kg}/\text{a}$  ermitteln (vgl. Anlage 6.3).

Für den qualitativen Nachweis gilt:

$$B_{R,e,zul AFS63} \geq B_{R,a,AFS63}$$

Der Nachweis nach DWA-A 102/2 kann somit ohne Reinigungsmaßnahme nachgewiesen werden.

#### Quantitativer Nachweis

Die Regenwasserableitungen aus den Einzugsgebieten „Alte Dorfstraße“ (ELS S6) und „Kirchenweg“ (ELS S7) des Ortsteils Hiltmannsdorf verlaufen über Privatgrund hin zum Farnbach. Der Gemeinde stehen keine Flächen für eine mögliche Regenrückhaltung und somit zur Drosselung des Regenwasserabflusses zur Verfügung. Da auf Grundlage der Gewässerbegutachtung (Gewässerbiologische Inaugenscheinnahme vom Wasserwirtschaftsamt Nürnberg vom März 2022) keine negativen Auswirkungen der Einleitungen auf das Gewässer hervorgegangen sind (vgl. 5 Anhang: Gewässerbiologische Inaugenscheinnahme), wird der Antrag auf Genehmigung ohne Rückhaltung gestellt.

Die Regenwasserableitung aus dem Einzugsgebiet „Straßenseitengraben“ (ELS S8) mit einer befestigten Fläche von  $A_u = 0,09$  ha entwässert über einen Straßenseitengraben. Dieser dient als Rückhaltung des anfallenden Regenwassers und mindert die Abflussspitze aus diesem Einzugsgebiet in den Farnbach.

---

## 4 Schlussbemerkung

Für die Ableitung von anfallenden Oberflächenwässern aus den Einzugsgebieten „Alte Dorfstraße“, „Kirchenweg“ und „Straßenseitengraben“ des Ortsteils Hiltmannsdorf wird eine gehobene Erlaubnis beantragt.

Die Abstimmung im Zuge der Planungsphase wurde in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Seukendorf durchgeführt.

Herzogenaurach, im November 2022

Seukendorf, den .....



GBI Kommunale Infrastruktur  
GmbH & Co.KG

Gemeinde Seukendorf

---

## 5 Anhang:

# Gewässerbiologische Inaugenscheinnahme

# Oberflächenwassereinleitung Gde Seukendorf - Hiltmannsdorf, S6 bis S8, Az. A-4428-7392/2022

## Gewässerbiologische Inaugenscheinnahme

zur Ermittlung der Refugialräume und des Wiederbesiedlungspotenzials gemäß Tab. 10 des LfU-Merkblattes 4.4/22 vom März 2018

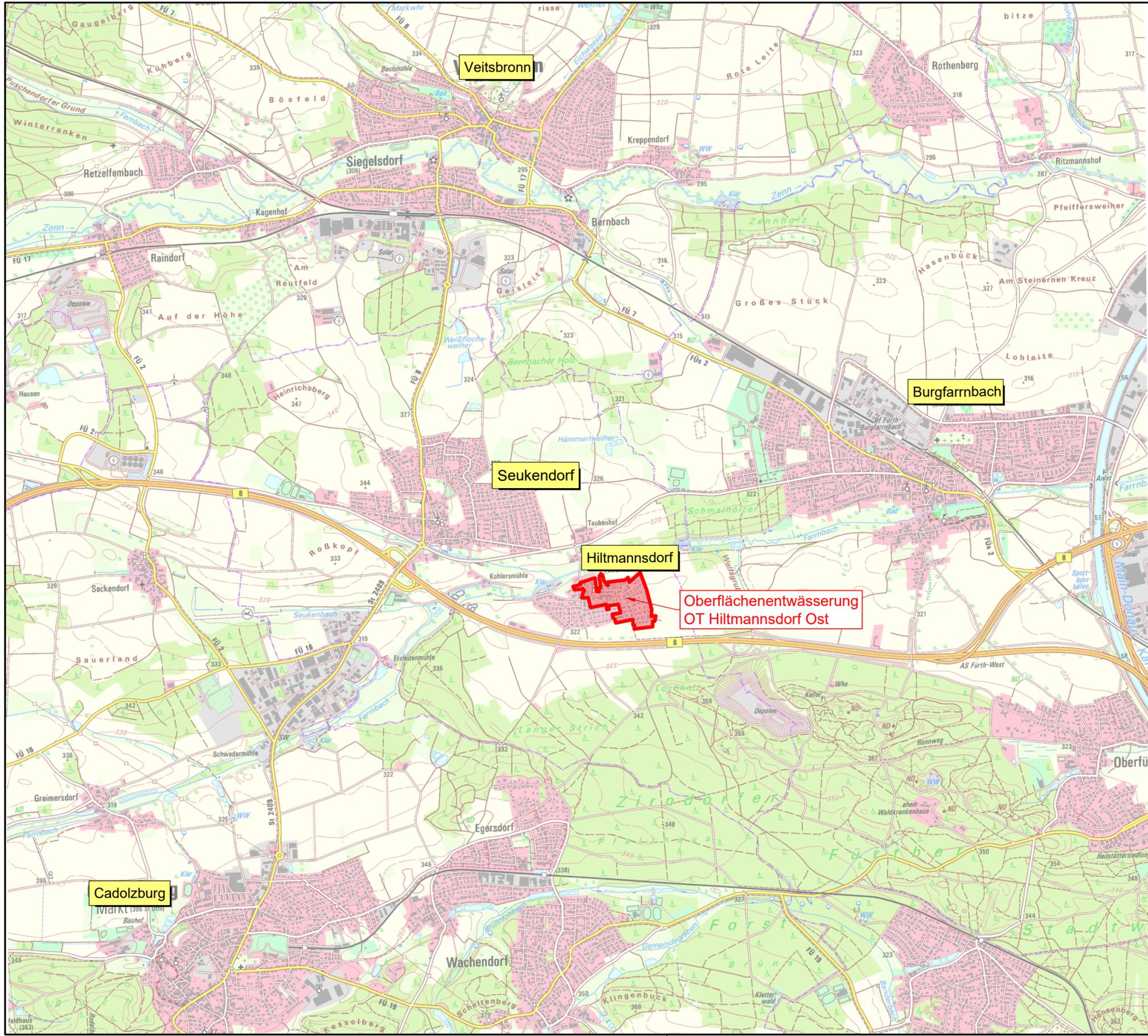
Einleitungsstelle	S6 Hiltmannsdorf	uh. S6 Hiltmannsdorf	S7 Hiltmannsdorf	S8 Hiltmannsdorf
(aufnehmendes) Gewässer	Farrnbach (Regnitz)	Farrnbach (Regnitz)	Farrnbach (Regnitz)	Farrnbach (Regnitz)
FWK-Code	2_F045	2_F045	2_F045	2_F045
Messstelle	oh. S6	uh. S6	uh. S7	uh. S8
Datum der Untersuchung	09.03.2022	09.03.2022	09.03.2022	09.03.2022
augenscheinliche Gewässereigenschaften (Strömungsbild, Struktur) und strukturelle Beeinträchtigungen (z.B. Sohle, Ufer)	naturnahes Gewässer, lockere Sohle, wenig überhängende Vegetation, Steinansammlung, am Ufer teils Faulschlamm	naturnahes Gewässer, lockere Sohle, wenig überhängende Vegetation, Strukturarm, am Ufer teils Faulschlamm	naturnahes Gewässer, lockere Sohle, teils lose Steine, überhängende Vegetation,	naturnahes Gewässer, lockere Sohle, teils lose Steine, überhängende Vegetation, Faulschlamm im Uferbereich vorhanden
Güteklasse Saprobie (7-stufig, Methode Flächenkartierung)	II-III	II-III	II-III	II-III
Zustandsklasse Saprobie (Methode Flächenkartierung)	mäßig	mäßig	mäßig	mäßig
aktueller Einfluss auf Biozönose		nicht erkennbar	nicht erkennbar	nicht erkennbar
Wiederbesiedlungspotenzial (hoch, mittel, niedrig)	mittel	mittel	mittel	mittel
Refugialräume (gut, mittel, schlecht)	gut	mittel	gut	gut
Bemerkungen, Besonderheiten, weiterer Handlungsbedarf	nur bei der Steinansammlung Funde von Libellenlarven und Hydropsyche			
	Einleitestelle mit Blick flussaufwärts	flussabwärts	flussaufwärts	flussaufwärts
				
		Abschnitt mit Bibertätigkeit	flussabwärts	flussabwärts
				

### Zusammenfassung

Der Farrnbach befindet sich nördlich Hiltmannsdorf im gesamten Abschnitt nur in einem mäßigen saprobiellen Zustand, d.h. auch oberhalb der begutachteten Einleitungsstellen bestehen bereits Defizite. Ein zusätzlicher gravierender Einfluss der Einleitungsstellen auf die Biozönose wurde nicht festgestellt. Der Eintrag und die Bildung von sauerstoffzehrenden organischen Materialien sollte jedoch im gesamten Bach gemindert werden, um den guten Zustand erreichen zu können. Biberstau und -rutschen prägen mittlerweile auch den Farrnbach.

Wasserwirtschaftsamt Nürnberg, den 15.03.2022

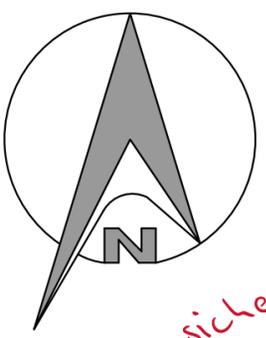
R. Kummer-Tennie



### Zeichenerklärung



Planungsbereich



*Planvoll sicher*

© Copyright by GBI, kopieren und verwenden nur mit Genehmigung der GBI GmbH & Co.KG



**GBi Herzogenaurach**  
Kommunale Infrastruktur GmbH & Co. KG

Werner-Heisenberg-Strasse 9  
Tel.: 09132 / 766 - 0  
info@gbi-info.de

91074 Herzogenaurach  
Fax: 09132 / 766 -150  
www.gbi-info.de

*i.v. Seefeld*  
Unterschrift (Planverfasser)

## Genehmigungsplanung

Unternehmen: Beantragung von Wasserrechtsbescheiden  
OT Hiltmannsdorf Ost  
Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung

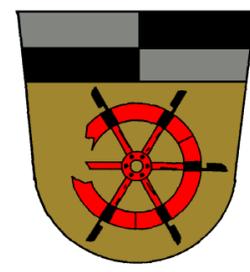
Planart: Übersichtslageplan

Anlage: **2.1**

Maßstab: 1: 25.000

Datum: November 2022

entworfen:	E. Funke
gezeichnet:	J. Barta
geprüft:	A. Seefeldt



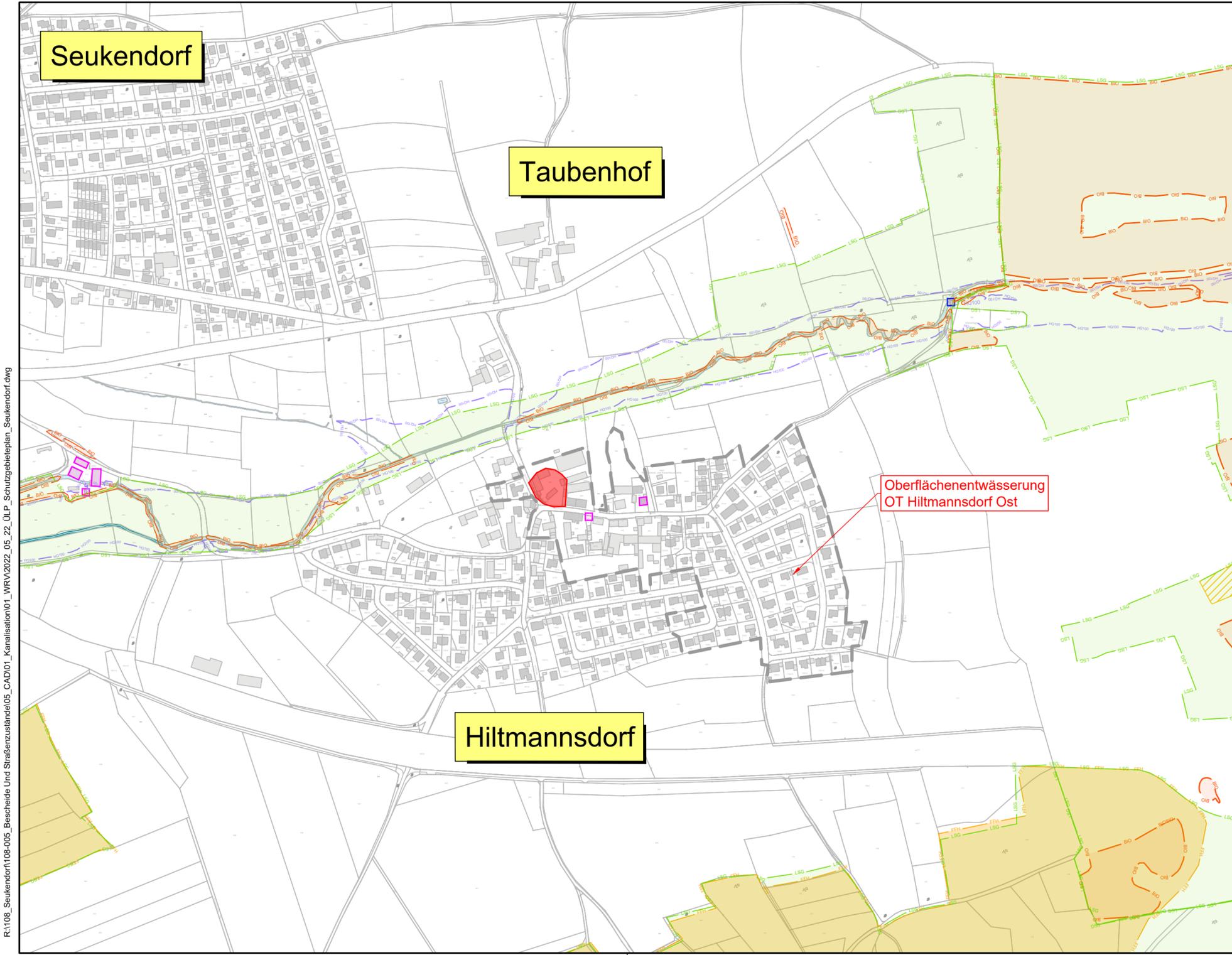
### Gemeinde Seukendorf

Nürnberger Straße 2  
90587 Veitsbronn

Tel. 0911 - 75208 - 0  
Fax. 0911 - 75208 - 38

Unterschrift (Auftraggeber)

www.vg-veitsbronn-seukendorf.de

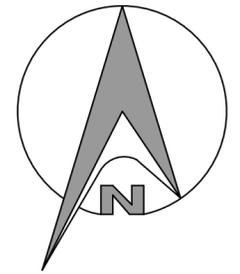


R:\108\_Seukendorf\108-005\_Bescheide Und Straßenzustände\05\_CAD\01\_Kanalisation\01\_WRV\2022\_05\_22\_ULP\_Schutzgebieteplan\_Seukendorf.dwg

Anlage 2.2\_Schutzgebieteplan

### Schutzgebiete:

- Landschaftsschutzgebiete
  - Trinkwasserschutzgebiete
  - Biotope/Stadt
  - Biotope/Flachland
  - Fauna-Flora-Habitat Gebiet
  - Best. HQ100-Linie
  - Naturwälder
  - Einzugsgebiet
  - Bodendenkmal (Benehmen nicht hergestellt)
  - Bodendenkmal (Benehmen hergestellt)
  - Baudenkmal (Benehmen nicht hergestellt)
  - Baudenkmal (Benehmen hergestellt)
- Ökoflächenkataster:
- 1= A/E- Fläche
  - 2= Ankaufsfläche
  - 3= Sonstige Fläche
  - 4= Ökokonto



Planvoll sicher

© Copyright by GBI, kopieren und verwenden nur mit Genehmigung der GBI GmbH & Co.KG

**KOMMUNALE  
INFRASTRUKTUR**

**GBI Herzogenaurach**  
**Kommunale Infrastruktur GmbH & Co. KG**  
 Werner-Heisenberg-Strasse 9  
 Tel.: 09132 / 766 - 0  
 info@gbi-info.de

91074 Herzogenaurach  
 Fax: 09132 / 766 -150  
 www.gbi-info.de

*J. Barta*  
 Unterschrift (Planverfasser)

## Genehmigungsplanung

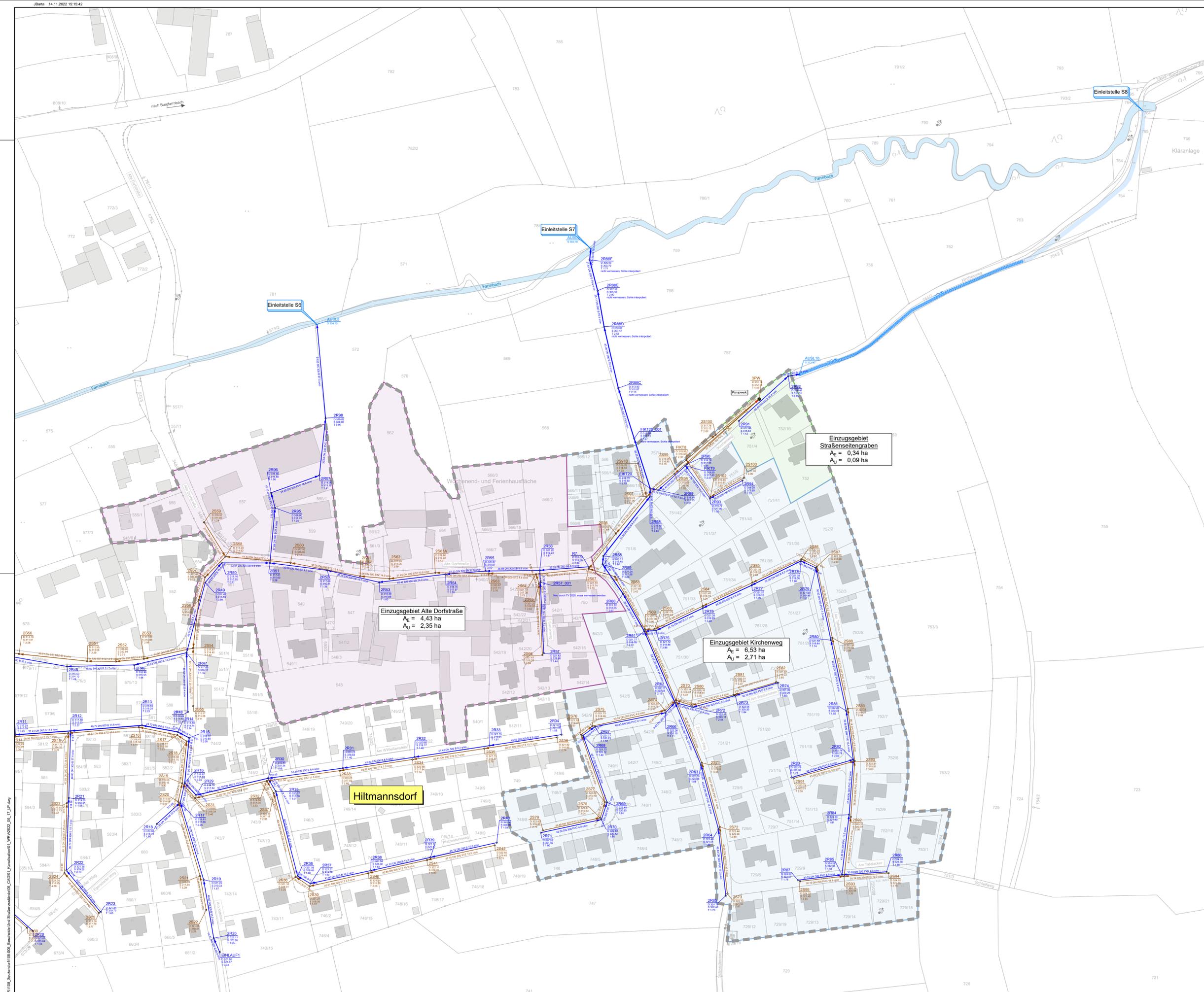
Unternehmen: **Beantragung von Wasserrechtsbescheiden  
 OT Hiltmannsdorf Ost  
 Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung**

Planart: **Übersichtslageplan Schutzgebiete**

Anlage: <b>2.2</b>	Maßstab: 1: 5.000	Datum: November 2022	entworfen: E. Funke
			gezeichnet: J. Barta
			geprüft: A. Seefeldt

**Gemeinde Seukendorf**  
 Nürnberger Straße 2  
 90587 Veitsbronn  
 Tel. 0911 - 75208 - 0  
 Fax. 0911 - 75208 - 38  
 www.vg-veitsbronn-seukendorf.de

\_\_\_\_\_  
 Unterschrift (Auftraggeber)



**Zeichenerklärung Kanalisation:**

- Best. Mischwasserschacht mit Deckel-, Gelände-, Sohlhöhe und Schachttiefe
- Best. Mischwasserhaltung mit DN, Länge, Gefälle und Fließrichtung mit best. HA
- Best. Regenwasserschacht mit Deckel-, Gelände-, Sohlhöhe und Schachttiefe
- Best. Regenwasserhaltung mit DN, Länge, Gefälle und Fließrichtung mit best. HA
- Best. Schmutzwasserschacht mit Deckel-, Gelände-, Sohlhöhe und Schachttiefe
- Best. Schmutzwasserhaltung mit DN, Länge, Gefälle und Fließrichtung mit best. HA
- Best. Druckleitung
- Gesamteinzugsgebietsgrenze
- Regenwasserableitung



*Planwerk sicher*

© Copyright by GBI. Kopieren und verwenden nur mit Genehmigung der GBI GmbH & Co.KG

**GBI Herzogenaurach**  
**Kommunale Infrastruktur GmbH & Co. KG**  
 Werner-Heisenberg-Strasse 9  
 Tel.: 09132 / 766 - 0  
 info@gi-info.de  
 www.gbi-info.de

*A. Seefeldt*  
 Unterschrift (Planverfasser)

**Genehmigungsplanung**

Unternehmen: **Beantragung von Wasserrechtsbescheiden  
 OT Hiltmannsdorf Ost  
 Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung**

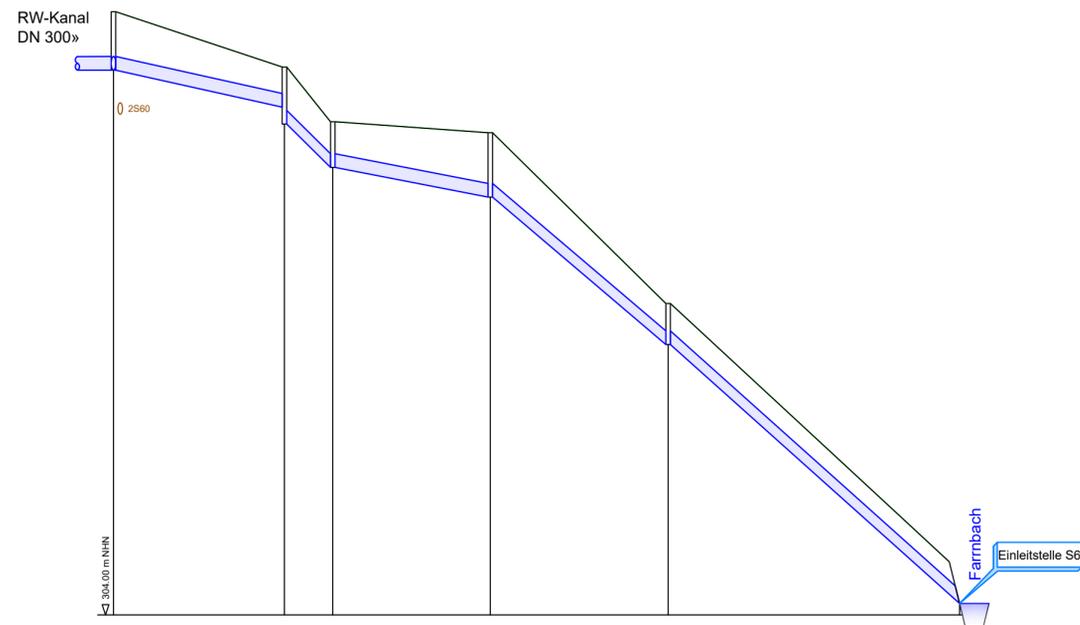
Planart: **Lageplan Kanalisation  
 Bestand**

Anlage: <b>3.1</b>	Maßstab: <b>1: 1.000</b>	Datum: <b>November 2022</b>	entworfen: E. Funke
			gezeichnet: J. Bartha
			geprüft: A. Seefeldt

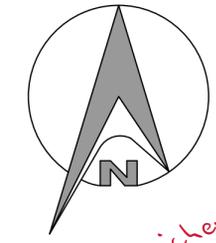
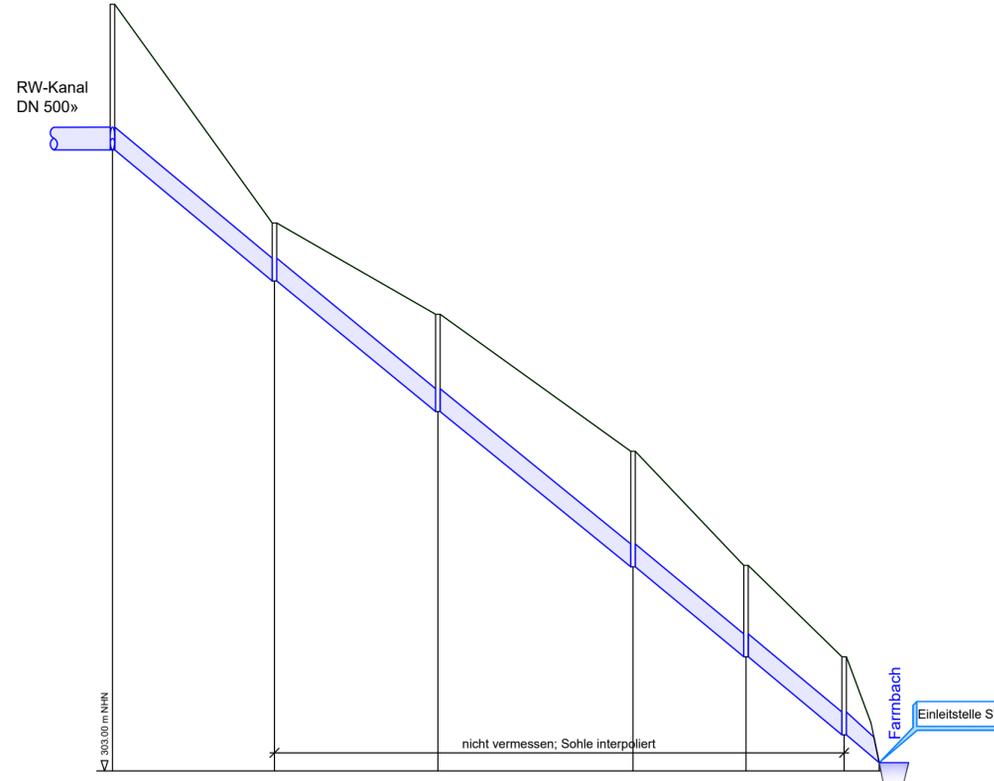
**Gemeinde Seukendorf**  
 Nürnberger Straße 2  
 90587 Veitsbronn  
 Tel. 0911 - 75208 - 0  
 Fax. 0911 - 75208 - 38  
 www.vg-veitsbronn-seukendorf.de

Unterschrift (Auftraggeber)

### Einzugsgebiet "Alte Dorfstraße" Einleitstelle S6



### Einzugsgebiet "Kirchenweg" Einleitstelle S7



*Planvoll sicher*

© Copyright by GBI, kopieren und verwenden nur mit Genehmigung der GBI GmbH & Co.KG

**GBi Herzogenaurach**  
Kommunale Infrastruktur GmbH & Co. KG  
Werner-Heisenberg-Strasse 9  
Tel.: 09132 / 766 - 0  
info@gbi-info.de

91074 Herzogenaurach  
Fax: 09132 / 766 -150  
www.gbi-info.de

*J. Barta*  
Unterschrift (Planverfasser)

	Schnitt-Station
Haltungsbezeichnung	
Haltungslänge	m
Profiltyp / Höhe (Breite)	Typ/m
Materialart	
Rauheit	mm
Durchfluss (voll)	m³/s
Fließgeschwindigkeit (voll)	m/s
OK Gelände	m NHN
OK Deckel	m NHN
Rohrsohle	m NHN
Einbautiefe (Deckel)	m
Straße	
Sohlfälle	o/oo

2R51	0,00	2R95	37,88	2R96	34,89	2R97	39,40	2R98	64,57	ALJS 6	107,44
		2R95	10,70	2R96	34,89	2R97	39,40	2R98	64,57		
		DN 300									
		B	PVC	PVC	PVC	PVC	PVC	B	B		
		1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50		
		0,1435	0,2928	0,1339	0,2815	0,2913	0,2815	0,2913	0,2913		
		2,03	4,14	1,89	3,98	4,12	3,98	4,12	4,12		
	317,21	316,00	314,80	314,56	310,82	310,82	310,82	310,82	310,82	305,00	305,00
	317,21	316,00	314,80	314,56	310,82	310,82	310,82	310,82	310,82	305,00	305,00
	315,83	315,12	314,75	313,80	313,15	313,15	313,15	313,15	313,15	304,25	304,25
	1,28	1,28	1,00	1,41	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90		
	Alle Dorfstr.										
		21,4	88,4	18,6	81,7				87,5		

	Schnitt-Station
Haltungsbezeichnung	
Haltungslänge	m
Profiltyp / Höhe (Breite)	Typ/m
Materialart	
Rauheit	mm
Durchfluss (voll)	m³/s
Fließgeschwindigkeit (voll)	m/s
OK Gelände	m NHN
OK Deckel	m NHN
Rohrsohle	m NHN
Einbautiefe (Deckel)	m
Straße	
Sohlfälle	o/oo

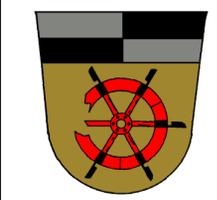
FIKT20	0,00	FIKT20_001	35,89	2R88C	72,09	2R88D	115,31	2R88E	140,34	2R88F	162,08	ALJS 6	169,94
		FIKT20_001	36,20	2R88C	72,09	2R88D	115,31	2R88E	140,34	2R88F	162,08		
		DN 500	DN 500	DN 500	DN 500	DN 500	DN 500	DN 500	DN 500	DN 500	DN 500		
		B	B	B	B	B	B	B	B	B	B		
		1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50		
		1,0694	1,0694	1,0655	1,0658	1,0655	1,0658	1,0655	1,0658	1,0648	1,0648		
		5,45	5,45	5,43	5,43	5,43	5,43	5,43	5,43	5,42	5,42		
	319,79	315,00	315,00	313,00	313,00	310,00	310,00	307,50	307,50	305,50	305,50	303,70	303,70
	319,79	315,00	315,00	313,00	313,00	310,00	310,00	307,50	307,50	305,50	305,50	303,70	303,70
	316,80	313,73	310,87	307,47	305,50	303,79	303,18	303,18	303,18	303,18	303,18	303,18	303,18
	1,27	2,13	2,53	2,00	1,71	1,71	1,71	1,71	1,71	1,71	1,71	1,71	1,71
		Kirchenweg											
		79,0	79,0	78,4	78,5	78,4	78,3	78,4	78,3	78,3	78,3	78,3	78,3

## Genehmigungsplanung

Unternehmen: **Beantragung von Wasserrechtsbescheiden  
OT Hiltmannsdorf Ost  
Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung**

Planart: **Längsschnitte  
ELS S6 und ELS S7**

Anlage: <b>4.1</b>	Maßstab: 1: 1.000/ 100	Datum: November 2022	entworfen: E. Funke
			gezeichnet: J. Barta
			geprüft: A. Seefeldt



**Gemeinde Seukendorf**  
Nürnberger Straße 2  
90587 Veitsbronn  
Tel. 0911 - 75208 - 0  
Fax. 0911 - 75208 - 38  
www.vg-veitsbronn-seukendorf.de

R:\108\_Seukendorf\108-005\_Beschleide und Straßenzustände\05\_CAD\01\_Kanalisation\01\_WRR\04\_OT Hiltmannsdorf Ost\2022\_10\_11\_LS.dwg

# WASSERRECHTLICHE NACHWEISE

---

**Unternehmen:** Beantragung von Wasserrechtsbescheiden  
OT Hiltmannsdorf Ost  
- Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung -

**Unternehmensträger:** Gemeinde Seukendorf

**Landkreis:** Fürth

**Datum:** November 2022

# Nachweis nach DWA-A 102

EZG „Alte Dorfstraße“

## Bilanzierung des Stoffabtrags durch Niederschlagswasser nach DWA - Arbeitsblatt A 102

### EZG Alte Dorfstraße

Projekt: Abwasseranlage der Gemeinde Seukendorf  
OT Hiltmannsdorf - EZG Alte Dorfstraße

Anlage 5.1

Vorfluter: Farrnbach

#### zentrale Behandlung

Kategorie	I	II	III	
Belastung ( $b_{R,a,AFS63}$ )	280	530	760	kg/(ha*a)
Fläche $A_{b,a}$	2,97	0	0	ha
Stoffabtrag $B_{R,a,AFS63}$ der Teilfläche	831,6	0	0	kg/a

Stoffabtrag des Gebietes 831,6 kg/a  
 $B_{R,a,AFS63} = \sum B_{R,a,AFS63,i}$

Flächenspezifischer Stoffabtrag 280 kg/(ha\*a)  
 $b_{R,a,AFS63} = B_{R,a,AFS63} / \sum A_{b,a,i} = B_{R,a,AFS63} / A_{b,a}$

**erforderlicher Wirkungsgrad  
der Behandlungsmaßnahme** 0,0 %  
 $\eta_{erf} = \text{Max} (0; 1 - b_{R,e,zul,AFS63} / b_{R,a,AFS63}) \cdot 100$

zulässiger Stoffabtrag des Gebietes 831,6 kg/a  
 $B_{R,e,zul AFS63} = \sum B_{R,e,zul AFS63}$

Wirkungsgrad  $\eta_{gewählt} = \eta_{ges}$  0 %

resultierender Stoffabtrag 831,6 kg/a  
 $B_{R,e,AFS63} = (1 - \eta_{ges}) \cdot B_{R,a,AFS63}$

vorh. Belastung  $\leq 280$  kg/(ha\*a) 280 kg/(ha\*a)  
 $b_{R,a,AFS63,vorh} = B_{R,e,AFS63} / \sum A_{b,a,i}$

# Nachweis nach DWA-A 102

EZG „Kirchenweg“

## Bilanzierung des Stoffabtrags durch Niederschlagswasser nach DWA - Arbeitsblatt A 102

EZG Kirchenweg

Projekt: Abwasseranlage der Gemeinde Seukendorf  
OT Hiltmannsdorf - EZG Kirchenweg

Anlage 5.2

Vorfluter: Farrnbach

### zentrale Behandlung

Kategorie	I	II	III	
Belastung ( $b_{R,a,AFS63}$ )	280	530	760	kg/(ha*a)
Fläche $A_{b,a}$	3,11	0	0	ha
Stoffabtrag $B_{R,a,AFS63}$ der Teilfläche	870,8	0	0	kg/a

Stoffabtrag des Gebietes  
 $B_{R,a,AFS63} = \sum B_{R,a,AFS63,i}$ 
870,8 kg/a

Flächenspezifischer Stoffabtrag  
 $b_{R,a,AFS63} = B_{R,a,AFS63} / \sum A_{b,a,i} = B_{R,a,AFS63} / A_{b,a}$ 
280 kg/(ha\*a)

**erforderlicher Wirkungsgrad  
der Behandlungsmaßnahme**  
 $\eta_{erf} = \text{Max} (0; 1 - b_{R,e,zul,AFS63} / b_{R,a,AFS63}) \cdot 100$ 
0,0 %

zulässiger Stoffabtrag des Gebietes  
 $B_{R,e,zul AFS63} = \sum B_{R,e,zul AFS63}$ 
870,8 kg/a

Wirkungsgrad  $\eta_{gewählt} = \eta_{ges}$ 
0 %

resultierender Stoffabtrag  
 $B_{R,e,AFS63} = (1 - \eta_{ges}) \cdot B_{R,a,AFS63}$ 
870,8 kg/a

vorh. Belastung  $\leq 280$  kg/(ha\*a)  
 $b_{R,a,AFS63,vorh} = B_{R,e,AFS63} / \sum A_{b,a,i}$ 
280 kg/(ha\*a)

# Nachweis nach DWA-A 102

EZG „Straßengraben“

## Bilanzierung des Stoffabtrags durch Niederschlagswasser nach DWA - Arbeitsblatt A 102

### EZG Straßengraben

Projekt: Abwasseranlage der Gemeinde Seukendorf  
OT Hiltmannsdorf - EZG Straßengraben

Anlage 5.3

Vorfluter: Farrnbach

#### zentrale Behandlung

Kategorie	I	II	III	
Belastung ( $b_{R,a,AFS63}$ )	280	530	760	kg/(ha*a)
Fläche $A_{b,a}$	0,11	0	0	ha
Stoffabtrag $B_{R,a,AFS63}$ der Teilfläche	30,8	0	0	kg/a

Stoffabtrag des Gebietes  
 $B_{R,a,AFS63} = \sum B_{R,a,AFS63,i}$  30,8 kg/a

Flächenspezifischer Stoffabtrag  
 $b_{R,a,AFS63} = B_{R,a,AFS63} / \sum A_{b,a,i} = B_{R,a,AFS63} / A_{b,a}$  280 kg/(ha\*a)

**erforderlicher Wirkungsgrad  
der Behandlungsmaßnahme** 0,0 %  
 $\eta_{\text{erf}} = \text{Max} (0; 1 - b_{R,e,zul,AFS63} / b_{R,a,AFS63}) \cdot 100$

zulässiger Stoffabtrag des Gebietes  
 $B_{R,e,zul AFS63} = \sum B_{R,e,zul AFS63}$  30,8 kg/a

Wirkungsgrad  $\eta_{\text{gewählt}} = \eta_{\text{ges}}$  0 %

resultierender Stoffabtrag  
 $B_{R,e,AFS63} = (1 - \eta_{\text{ges}}) \cdot B_{R,a,AFS63}$  30,8 kg/a

vorh. Belastung  $\leq 280$  kg/(ha\*a) 280 kg/(ha\*a)  
 $b_{R,a,AFS63,vorh} = B_{R,e,AFS63} / \sum A_{b,a,i}$

# ZUSAMMENSTELLUNG DER EINLEITSTELLEN

---

**Unternehmen:** Beantragung von Wasserrechtsbescheiden  
OT Hiltmannsdorf Ost  
- Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung -

**Unternehmensträger:** Gemeinde Seukendorf

**Landkreis:** Fürth

**Datum:** November 2022

**Zusammenstellung der Einleitungen  
aus der Kanalisation in die Gewässer  
von Regenüberlaufbauwerken bei Mischverfahren und Regenwasserauslässen bei Trennverfahren  
(zu Abschnitt 5.1 der Erläuterung)**

Entwässerungsbereich			Konstruktions- und Bemessungsmerkmale des Regenüberlaufbauwerks					Einleitungs- kanal	Gewässer	
Lfd. Nr. der Einleit- ungsste- lle	Bezeich- nung	Ortsteile, Lage Fläche des Einzugsgebietes (ha) Zum Abfluß beitragende Fläche Ared (ha)	Zulauf DN (mm) Gefälle J <sub>S</sub> (‰) Q <sub>voll</sub> (l/s)	Schwelle- höhe (m) Schwellen- länge (m)	Weiterführender Schmutzwasser- kanal (Drossel) DN (mm) Gefälle J <sub>S</sub> Drossellänge (m)	Trocken- wetterabfluß (l/s)	Q <sub>krit</sub> (l/s)	DN (mm) Gefälle J <sub>S</sub> (‰) Q <sub>RÜ</sub> (l/s) Q <sub>voll</sub> (l/s)	Name Einleitungs- stelle Nieder- schlags- gebiet F <sub>N</sub> (km <sup>2</sup> ) MNQ (l/s)	Bemerkung Koordinaten (UTM)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	EZG Alte Dorfstraße (Fl.-Nr. 572)	Ortsteil Hiltmannsdorf 4,43 2,35	-	-	-	-	-	DN 300 87,5 ‰ Q <sub>voll</sub> =291 l/s	Einleitstelle S6 Farnbach Fl.-Nr. 573/2	Rechtswert: 637123,45 Hochwert: 5482968,99
2	EZG Kirchenweg	Ortsteil Hiltmannsdorf 6,53 2,71	-	-	-	-	-	DN 500 78,3 ‰ Q <sub>voll</sub> =1.064 l/s	Einleitstelle S7 Farnbach Fl.-Nr. 763/2	Rechtswert: 637309,54 Hochwert: 5483020,31
3	EZG Straßen- seiten- graben	Ortsteil Hiltmannsdorf 0,34 0,09	-	-	-	-	-	DN 300 über Straßenseiten- graben 1,3 ‰ Q <sub>voll</sub> =35 l/s	Einleitstelle S8 Farnbach Fl.-Nr. 763/2	Rechtswert: 637685,56 Hochwert: 5483115,53
									Aufgestellt: GBi Kommunale Infrastruktur GmbH / Herzogenaurach; November 2022 ..... (Unterschrift)	